

## Katholischer Pfarrverbandsrat (in Gründung)

Pfarrei Sankt Laurentius Feldkirchen-Westerham  
Pfarrei Sankt Michael Großhöhenrain  
Kuratie Sankt Vitus Unterlaus



PFARRVERBAND  
FELDKIRCHEN  
H Ö H E N R A I N

## Protokoll der Sitzung des Pfarrverbandrats am 08.01.2015

**Sitzungsleitung:** Angelika Röhrmoser, PVR-Vorsitzende

**Protokollant:** Matthias Ludwig

**Sitzungsbeginn:** 20:00 Uhr

**Sitzungsende:** 21:40 Uhr

### Anwesende Teilnehmer:

Dr. Zirdum Jure	Pfarradministrator
Hauer Katharina	Gemeindereferentin
Golshani Silvia	PGR Feldkirchen, PVR
Ludwig Matthias	PGR Feldkirchen, PVR
Messerer Andreas	PGR-Vorsitzender Höhenrain, PVR
Oberpriller Anita	PGR Höhenrain
Röhrmoser Angelika	PGR-Vorsitzende Feldkirchen, PVR-Vorsitzende
Schmuck Michael sen.	PGR Feldkirchen, PVR, KV
Stahuber Johann	Kirchenpfleger Unterlaus (ohne Stimmrecht)
Teubner Franziska	PGR Unterlaus
Weber Monika	PGR Unterlaus, PVR
Widmann Alfred	PGR-Vorsitzender Unterlaus

### 1. Begrüßung

Angelika Röhrmoser und Pfarrer Dr. Jure Zirdum begrüßen die Mitglieder des Pfarrverbandsrates.

### 2. Geistliches Wort

Katharina Hauer liest zusammen mit Angelika Röhrmoser einen Text aus „Don Camillo spricht mit Jesus“ von Jörg Müller zum Thema „Zukunft der Kirche“.

### 3. Namensänderung für den künftigen Pfarrverband

Die Kuratie St. Vitus, Laus möchte beim Ordinariat beantragen, den Namen des künftigen Pfarrverbandes von „Pfarrverband Feldkirchen-Höhenrain“ in „Pfarrverband Feldkirchen-Höhenrain-Laus“ zu ändern und bittet den Pfarrverbandsrat um Zustimmung. Die Festlegung auf den Namen „Pfarrverband Feldkirchen-Höhenrain“ wurde in der Annahme getroffen, das im Namen nur ein Bindestrich möglich ist. Da sich mittlerweile herausgestellt hat, dass in der Diözese auch andere Pfarrverbände mit zwei Bindestrichen im Namen gegründet wurden und

es Nachfragen von Pfarrangehörigen gab, warum der Name „Laus“ im Pfarrverbandsnamen nicht enthalten ist, soll der Name nochmals kurzfristig geändert werden.

Dazu hat der Pfarrgemeinderat Laus bereits unter Mitwirkung von Frau Martin (Ordinariat) einen Brief an Weihbischof Bischof zur Weiterleitung an Kardinal Marx verfasst, der vorgelesen wurde. Der Antrag wurde diskutiert. Die Kuratie Laus bedauert den zeitlichen Druck und die damit verbundenen Kommunikationsprobleme.

Der Pfarrverbandsrat stimmt dem Antrag auf Namensänderung einstimmig zu. Pfarrer Zirdum bittet die PGR-Vorsitzende um Einholung der Zustimmung der PGRs und leitet den Antrag dann an das Ordinariat weiter.

#### **4. Gottesdienstordnung**

Der PGR Höhenrain beantragt die Änderung der allgemeinen Gottesdienstordnung. Der PGR nennt als Gründe, dass über die Weihnachtsfeiertage in Höhenrain und Laus kein Gottesdienst durch Pfarrer Zirdum gehalten werden konnte. Die Gottesdienste an den Feiertagen wurden durch Aushilfen gehalten. Der PGR wünscht sich jedoch, dass auch Pfarrer Zirdum Gottesdienste in Höhenrain und Laus hält. Probleme gibt es außerdem mit den Messintentionen und der Einteilung von Aushilfspfarrern durch Frau Mahr.

Die PGRs von Höhenrain und Laus haben dazu einen Plan (siehe Anlage) vorbereitet und verteilen diesen in der Sitzung an den PVR.

Im Laufe der Diskussion erläutert Pfarrer Zirdum den Sinn von Messintentionen.

Angelika Röhrmoser liest einen zum Thema passenden Brief von Frau Martin vor, den sie kürzlich erhalten hat. Darin wird darauf hingewiesen, dass darauf geachtet werden sollte, dass die Gottesdienstordnung ohne regelmäßige Aushilfen erfüllt werden soll.

Alfred Widmann berichtet aber von der grundsätzlichen Bereitschaft und auch dem Wunsch von Priestern, die in München studieren, solche Gottesdienste zu übernehmen. Diese Aushilfen werden von der jeweiligen Pfarrei bezahlt.

Den PGRs Höhenrain und Laus war die bisherige allgemeine Gottesdienstordnung, die noch Pater Franz erstellt nicht bekannt. Diese Gottesdienstordnung wurde von Pfarrer Zirdum übernommen und findet sich auf der Internetseite der Pfarrei St. Laurentius unter Gottesdienste ganz unten.

Gemeindereferentin Katharina Hauer übernimmt derzeit drei Wort-Gottes-Feiern, kann keinen vierten Termin übernehmen und wäre auch über eine Reduzierung der Termine dankbar.

Diakon Atzinger kann keine Wort-Gottes-Feiern übernehmen.

Pfarrer Zirdum schlägt eine Diskussion in den PGRs über den Sommer vor und eine Änderung der Gottesdienstordnung im Herbst nach der offiziellen Gründung des Pfarrverbandes.

Andreas Messerer schlägt eine Vorbesprechung in kleinerer Runde und Abstimmungen in den PGRs vor. Ziel sollte die gleichmäßige Verteilung von Aushilfen in den drei Pfarreien und die Abhaltung von jeweils einer Messe durch Pfarrer Zirdum je Pfarrei und Wochenende sein.

## 5. Wünsche, Anregungen und Vorschau

- Der Emmausgang sollte wieder stattfinden. Die anschließende Bewirtung fand guten Anklang und sollte wieder erfolgen. Allerdings muss eine Möglichkeit zum Toilettenbesuch gefunden werden.
- Die Bergmesse ist für das letzte Juliwochenende geplant.
- Die Ministranten sollten sich kennenlernen. Dazu wären gemeinsame Aktionen wünschenswert.
- Der Pfarrbrief soll im nächsten Jahr als Pfarrverbandsbrief herausgegeben werden. Ein Treffen muss rechtzeitig im Spätsommer erfolgen.
- Die Gottesdienstdatenbank des Ordinariats enthält jetzt auch alle Gottesdienste unseres Pfarrverbandes. Die Gottesdienste können auf der Internetseite der Pfarrei St. Laurentius unter „Gottesdienste – Kirchenzettel“ angezeigt werden.

**Nächster Sitzungstermin:** Ein neuer Sitzungstermin wird in Abstimmung mit Pfarrer Zirdum zur Vorbereitung der Pfarrverbandsgründung im Oktober festgelegt.

Angelika Röhrmoser  
Sitzungsleitung

Matthias Ludwig  
Protokollant